

Lisa Valentin – Ein Leben für die Musik

Am Anfang stand die „West Side Story“

Als Lisa Valentin mit 13 Jahren das Musical „West Side Story“ sieht, ist sie fasziniert. Sie setzt sich gleich am Morgen danach hin und schreibt kurzerhand ihr erstes, eigenes Musical. Zwei weitere mit insgesamt 100 Aufführungen folgen und von da an ist ihr Weg klar.

Der Weg auf die große Musical-Bühne

Sie bricht mit 15 Jahren nach Graz auf, um neben dem Gymnasium eine Musicalausbildung zu erhalten. Zusätzlich studiert sie ein Semester lang Jazzgesang und nimmt parallel dazu ihre ersten beiden Single-CDs auf. Sie schafft damit gleich auf Anhieb den Sprung in die Playlist von Ö3. Nach erfolgreicher Matura studiert sie am Konservatorium in Wien und macht gleichzeitig eine Tanz und Gesangsausbildung am „Theater an der Wien“. Während dieser Zeit steht sie mit Unterhaltungsgrößen wie Peter Alexander und Johnny Cash gemeinsam auf der Bühne. Nachdem sie ihre Ausbildungen erfolgreich abschließt, erfolgt sofort ihr erstes großes Engagement im Erfolgsmusical „Elisabeth“. Von da an steht sie über 500-mal in unterschiedlichsten Musical- Operetten- und Kabarettproduktionen auf der Bühne.

Mit Nik P. auf Tour

Mit der Geburt ihres Sohnes Julian kehrt sie von Wien in das Murtal zurück. Dies verändert ihren Karriereweg maßgeblich und sie findet wieder zu ihrer wahren Berufung zurück - zur eigenen Kreativität. Sie schreibt und produziert ihr erstes Soloalbum und tourt mit Nik P. durch Österreich. Nach der Geburt ihrer Tochter Anna Lisa wird Nik P. zu ihrem neuen Produzenten. Er produziert unter anderem die Single „Träum mit mir“, mit der sie beim Grand Prix der Volksmusik teilnimmt und auch in der Sendung „Herzlichst Hansi Hinterseer“ auftritt.

Die Zusammenarbeit mit ihren jetzigen Produzenten beginnt

Beinahe gleichzeitig mit der Geburt ihrer zweiten Tochter Maya trifft sie 2005 auf ihre jetzigen Produzenten Hans und Heinz Glawischnig. Gemeinsam schreiben sie Lieder, die Menschen helfen, ihr Leben positiver und glücklicher zu erleben. Dieser Wunsch zieht sich ab sofort wie ein leuchtender, roter Faden durch ihre Musik. Es wird zu ihrem Markenzeichen und zu einem echten Dauerbrenner im Rundfunk.

Mit Kinder-Mitmachmusicals quer durch Österreich

Neben dem Schlager macht sie immer wieder mit außergewöhnlichen Musikprojekten wie „Auf Wiederseh'n, hoffnungsvolle Lieder zu Abschied“, „Bommerlengerl - Willkommenslieder für die Neuankommlinge auf dieser Erde“ und dem Hörbuch „Kleine Feder auf großer Mission“ auf sich aufmerksam. Diese Projekte zeigen, wie breit das Spektrum neben ihren Schlagerhits reicht und wie viel es ihr auch bedeutet, wichtige Themen unserer Zeit so spannend und lustig wie möglich an Kinder weiterzugeben. Sie schreibt insgesamt vier Kinder-Mitmachmusicals und tourt damit erfolgreich quer durch Österreich. Mittlerweile blickt sie freudig auf über 300 Aufführungen in Kindergärten, Schulen und Kultursälen zurück.

Das eigene Glück mit anderen teilen

2013 kommt mit Isabella ihr viertes Kind auf die Welt. Parallel dazu beschäftigt sie sich immer intensiver mit der Frage „Was macht uns glücklich?“. Daraus entwickelt sie ihr aktuelles Bühnenprogramm „Zum Glück“. Ein inspirierendes Programm mit nützlichen Tipps zum Glücklichen sein, im Einklang mit ihren optimistischen Liedern und einer großen Portion Humor. Sie zeigt darin Möglichkeiten auf, festgefahrene, ungesunde Sichtweisen durch kraftvolle, nützliche und vor allem freudvolle Ideen zu ersetzen. Diese Freude leben und weitergeben, wird mit Sicherheit auch in Zukunft die treibende Kraft hinter all ihren musikalischen Projekten sein.

Ausgewählte Erfolge

- Zahlreiche Nummer 1-Radiohits in Österreich
- Platz 2 in den offiziellen Music Control Airplaycharts Deutschland mit der Single „Das Geheimnis“ (Kat. „Deutsch Rock“)
- Fernsehauftritte u.a. bei „Herzlichst Hansi Hinterseer“, „Grand Prix der Volksmusik“, „Licht ins Dunkel“, „Brieflosshow“, „Barbara Karlich Show“ und „Wetten, dass...?“
- Titelsong des mehrfach ausgezeichneten Films „Das große Glück sozusagen“
- Vielbeachtetes Debütalbum „Das Geheimnis“ April 2009